

## **Informationen der ISPA Sektion Deutschland e.V.** **vom 20.12.2021**



Liebe Skatfreundinnen, liebe Skatfreunde,

zum Ende des Jahres 2021 möchten wir einen Rückblick auf das endende Jahr und eine Vorschau auf das kommende Jahr geben.

Leider hält uns nach wie vor die Corona-Pandemie in Atem und hat neben dem Alltäglichen auch unser Vereinsleben stark beeinflusst. Der Spielbetrieb hat in der letzten Saison nicht stattgefunden und ist auch aktuell in 5 von 6 Gruppen ausgesetzt bzw. hat noch nicht begonnen. Hier bleibt die weitere Entwicklung abzuwarten. Die Gruppen werden hier für sich entscheiden, ob und ggf. wie ein Spielbetrieb noch stattfindet. Hierüber werden die Gruppenleiter rechtzeitig informieren.

Der Vorstand hat hierzu auf seiner letzten Sitzung am 12.12.21 die dementsprechenden Rahmenbedingungen geschaffen, die z.B. den Qualifikationsmodus für die Deutschen Meisterschaften im Mai betreffen und einiges mehr. Hierzu aber später noch mehr.

Auch wenn ein Spielbetrieb nicht stattgefunden hat, konnten wir im September unsere Deutschen Meisterschaften und unsere Mitgliederversammlung erfolgreich und sicher durchführen. Das Hygienekonzept und die sich daraus ergebenden Vorsorgemaßnahmen und nicht zuletzt die Rücksichtnahme und das Verständnis der Teilnehmer hierfür, hat dieses ermöglicht.

Mit 680 Teilnehmer, mehr war aus Kapazitätsgründen nicht möglich, haben wir tolle Meisterschaften erlebt und konnten nach langer Zeit unserem gemeinsamen Hobby wieder nachgehen.

Ebenso haben wir im Vorfeld zu den Meisterschaften unsere Mitgliederversammlung durchgeführt. Hier wurden neben den tournusmäßigen Vorstandswahlen, auch eine Neufassung der Satzung beschlossen. Die Eintragung beim Vereinsgericht ist im Herbst erfolgt.

Die neue Satzung und die Ordnungen könnt Ihr auf unserer Homepage einsehen und abrufen. Auch werden wir hierüber in unserer ISSI, die voraus. Anfang Februar 2022 wieder im digitalen Format erscheint, nachlesen. Hier werden wir auch über die Ergebnisse der Meisterschaften und seiner Sieger berichten.

Die elektronische Listenerfassung über Tablets und „Skat-Guru“ hat sich auch unter Volllast in allen Wettbewerben bewährt, so dass wir dieses auch zukünftig anwenden werden. Eure Resonanzen hierauf haben uns dieses ebenfalls bestätigt. Hierzu werden wir uns noch weiter mit notwendiger Hardware ausrüsten. Die finanziellen Mittel stehen hierfür zur Verfügung. Trotz Mehrkosten für die

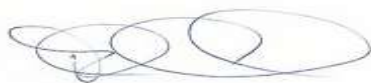
Corona-Schutzmaßnahmen und einen erhöhten Personalschlüssel auf den Meisterschaften hierfür, haben wir eine solide Finanzsituation und sind für die Zukunft gut aufgestellt.

Die Deutschen Skatmeisterschaften sollen stand heute, wie in den Vorjahren, wieder um Christi Himmelfahrt in Magdeburg stattfinden. Die Ausschreibung erhaltet Ihr voraus. Anfang Februar 2022.

Der Vorstand hat auf seiner Sitzung am 12.12.21 einige Beschlüsse getroffen, auch in Hinblick auf die Deutsche Meisterschaft 2022.

- Aus heutiger Sicht, sofern es keine anderen gesetzl. Vorschriften gibt, wird die DM als 3G Veranstaltung (wie 2021) durchgeführt, mit den dementsprechenden Schutzmaßnahmen.
- Zusätzlich haben alle Teilnehmer (egal ob geimpft oder genesen) bei Anreise einen negativen Test, nicht älter als vom Vortag, vorzulegen.
- Anstelle der 3 Vorturniere, wird es nur noch ein Vorturnier geben, um die Attraktivität des Turniers zu erhöhen. (Startgeld 30 €)
- Die Sonderwertungen Damen, Seniorinnen, Senioren und Jugendliche bleiben erhalten. Allerdings fallen die Sonderpreisgelder hierzu weg. Diese fließen in die Gesamtwertung aller Teilnehmer mit ein und werden dementsprechend ausgeschüttet.
- Für die Qualifikationen im Mannschaftswettbewerb entscheidet die Gruppe, ob hier die Qualifikationen analog 2021 angewendet werden oder ob sich aus einem evtl. Spielbetrieb in dieser Saison in der Gruppe die Qualifikationen ergeben. Dieses gilt auch für die Championsleague und Nominierung für die Nationalmannschaft.
- Der Meldeschluss zur DM wird 4 Wochen vor der Veranstaltung sein.
- Die Organisationspauschale für die Einzelmeisterschaft wird für Nicht-ISPA-Mitglieder von 10 € auf 15 € erhöht. Für ISPA Mitglieder bleibt es bei 10 €. Die Organisationspauschalen im Mannschaftswettbewerb bleiben unverändert.
- Die Aufwandspauschalen der Vorstandsmitglieder wurden angepasst, im Hinblick auf den Aufwand im jeweiligen Vorstandsamt. Neben einer moderaten Erhöhung der Aufwandspauschalen wurden auch Aufwandspauschalen für die Beisitzer der Gruppen beschlossen. Die Mehrkosten dieser Anpassung werden durch den Wegfall der Präsenzvorstandssitzung und somit Einsparung von Reisekosten, Übernachtungskosten und Tagegelder aufgefangen. Bis auf die Vorstandssitzung vor den Deutschen Meisterschaften, werden die Sitzungen als Videokonferenz durchgeführt. Dem persönlichen Mehraufwand für diese Videokonferenzen wird somit Rechnung getragen. Kostenneutral für die ISPA Deutschland, aber flexibler und effizienter für die Vorstandsarbeit.

In der Hoffnung, dass 2022 für uns alle ein glücklicheres und besseres Jahr wird als die vergangenen 2 Jahre, wünsche ich Euch, auch im Namen des gesamten Vorstandes, eine schönes Adventszeit, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Eurer Liebsten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und für 2022 nur das Beste, vor allem Gesundheit und allzeit Gut Blatt!



Thomas Munzert  
Präsident